

Geldsegen für Ehrenämter

Die Bürgerstiftung Rottweil lobt den Förderpreis „SeniorenUp“ bereits zum zweiten Mal aus.

■ Von Stefanie Siegmeier

ROTTWEIL. Ehrenamtliches Engagement zu fördern und zu unterstützen, steht in den Statuten der Bürgerstiftung Rottweil ganz oben. Dafür werden alljährlich Förderpreise ausgelobt.

Bis zum Jahresende kann man sich noch für das Projekt „SeniorenUp“ bewerben, das die Bürgerstiftung bereits zum zweiten Mal ausgelobt hat. Zum Einsatz kommen hier die Mittel des Geschwister-Knitel-Fonds.

„Mit dem Senioren-Unterstützungsprojekt werden Projekte gefördert, die der Unterstützung von Senioren dienen und die Stärkung der Gemeinschaft unter Senioren zum Ziel haben“, erklärt Stiftungspräsident Carsten Brüner.

Insgesamt werden 10000 Euro vergeben. Vergangenes Jahr kamen das Seniorennetzwerk der Caritas und Pflegeheime in den Genuss des Geldsegens. Für die Senioren wurden Projekte wie Besuchsdienste, Seniorennachmittage, Ausflüge und mehr organisiert

„Für den Förderpreis können sich Einzelpersonen bewerben wie gemeinnützige Vereine, gemeinnützige Träger der sozialen Arbeit, Kirchen und deren karitative Einrichtungen, Schulen und andere Bildungsinstitutionen“, ergänzt Bürgerstiftungsvorstandsmitglied Klaus Wizemann. Wichtig sei, dass die Projekte lokal betrieben und geführt werden, noch nicht begonnen wurden, und dass sie ehrenamtliches Engagement einbeziehen und fördern.

Über die eingereichten Anträge wird Anfang des neuen Jahres entschieden, so dass das Geld zeitnah ausgeschüttet werden kann. „Wir beraten ger-



Die Vorstandsmitglieder der Bürgerstiftung Carsten Brüner (rechts) und Klaus Wizemann (links), freuen sich auf viele Anträge für den Förderpreis „SeniorenUp“.

Foto: Siegmeier

ne, ob Projekte förderfähig sind und helfen auch beim Ausfüllen der Anträge, lassen Brüner und Wizemann wissen.

Näheres ist auf der Internetseite buergerstiftung-rottweil.de einsehbar, dort ist auch die Anmeldung möglich.